

future
network

Donnerstag
11. März 1999
9.00 bis 17.30 Uhr
Wien

Workshop

Referent:

Gerd Dziambor
(TÜV Rheinland, Köln)

Zielgruppe:

- ▶ IT-Entscheidungsträger
- ▶ Entwickler, Designer & Anwender von Software

Softwaregestaltung und Benutzer- freundlichkeit

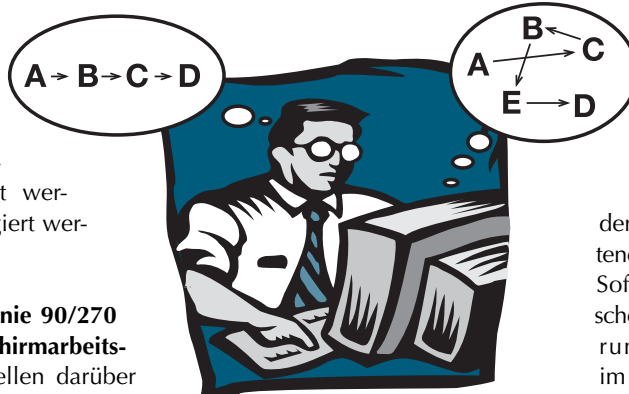
- ▶ Wirtschaftsfaktor und gesetzliches Erfordernis
- ▶ Praxisnahe Vermittlung von Gestaltungs-Know-how
- ▶ Präsentation von Fallbeispielen
- ▶ EU-Richtlinien und DIN-/ISO-Normen

Wer Software entwickeln läßt oder einkauft, der denkt zunächst einmal an den zu zahlenden Preis. Aber Anschaffungskosten und Nutzungskosten sind bei Software zwei Paar Schuhe. Das, was man möglicherweise bei der Entwicklung spart, kann in der Nutzung teuer werden. So gibt es Schätzungen, daß ca. **20% der Wochenarbeitszeit am Computer aufgrund von Benutzungsproblemen verloren gehen**. Auch überschreitet die Mehrheit aller Softwareentwicklungsprojekte signifikant die geplanten Projektkosten, da Nutzungsprobleme erst im Nachhinein erkannt werden und korrigiert werden müssen.

Die **EU-Richtlinie 90/270** und die **Bildschirmarbeitsverordnung** stellen darüber hinaus konkrete Anforderungen an die benutzergerechte Gestaltung von Softwareprodukten. Die Umsetzung dieser gesetzlichen Anforderungen setzt ein fundiertes methodisches Know-how sowie die Kenntnis geeigneter Instrumentarien und Werkzeuge voraus. Neben der Vermittlung von **Grundlagenwissen** aus den Bereichen **Design** und **Qualitätssicherung von grafischen Benutzungsoberflächen** (GUIs) wird ein weiterer Schwerpunkt des Workshops auf die praxisgerechte Vermittlung von **Gestaltungs-Know-how** in Form von Fallbeispielen gelegt.

Ein kommerziell verfügbares Standardsoftware-Paket wird während des Workshops mit Hilfe der Teilnehmer einer praktischen Prüfung der Benutzungsfreundlichkeit unterzogen. Hierbei werden in kurzer Zeit mit Hilfe praktischer Tools objektive Mängel aufgedeckt und versäumte Maßnahmen im Software-Entwicklungsprozeß identifiziert. Es wird verdeutlicht, in welchen Projektphasen GUI-Design & QS-Know-how von besonderer Bedeutung ist. Die Anwendung der internationalen Norm **ISO 13407** „Human-centred design processes for interactive systems“ und der darin enthaltenen erforderlichen Software-ergonomischen Qualitätssicherungsmaßnahmen im Softwareentwicklungsprozeß schaffen die Voraussetzung für

die erfolgreiche Umsetzung der Gestaltungsregeln der **ISO 9241**. Anhand von Positiv- und Negativ-Beispielen werden die wichtigsten Grundsätze und Richtlinien für die Gestaltung von graphischen Benutzungsoberflächen vermittelt. Dabei wird insbesondere auf die Informationsdarstellung, die Informationsstrukturierung, Farbgestaltung, Nutzung von GUI-Controls sowie Dialogführung (Menüs, Toolbars, etc.) eingegangen.



In Kooperation mit:



Institut für
Informatik der
Universität
Zürich



DER STANDARD



Softwaregestaltung und Benutzerfreundlichkeit

AGENDA

9.00 Einführung in die Thematik

Benutzertest an einem Standardprodukt mit Hilfe der Teilnehmer

10.30 Pause

11.00 Rechtlicher Hintergrund, EU-Richtlinie 90/270, Bildschirmarbeitsverordnung

Gestaltungsgrundsätze für die ergonomische Dialoggestaltung der ISO 9241-10

12.00 Mittagspause

13.30 Integration von Ergonomie in das Qualitätsmanagement

ISO 13407 Benutzerzentrierte Softwareentwicklung – Vorgehensweise in Projekten

Identifikation relevanter Merkmale des Benutzerprofils, der Arbeitsaufgaben und der Arbeitsumgebung als Voraussetzung für Beurteilung von Anwendungssoftware

15.00 Pause

15.30 Geeignete Informationsdarstellung, Regeln für die Gestaltung der Benutzerführung sowie für die Menü- und Bildschirmformulargestaltung

Durchführung von Benutzertests und teilnehmenden Beobachtungen

17.00 Abschlußdiskussion

REFERENT

Gerd Dziambor ist seit 1984 für den TÜV Rheinland in Köln tätig. Bis 1996 leitete er den Bereich Ergonomie, wofür er seit 1996 auch Zertifizierungen durchführt. Weiter arbeitet Herr Dziambor in nationalen und internationalen Normungsgremien mit.

TERMIN & ORT

Donnerstag, 11. März 1999, 9.00–17.30 Uhr

Compuware, 1060 Wien, Mariahilferstraße 37–39

GEBÜHREN

6.800,— (€ 494,18) für Mitglieder des Future Network

7.800,— (€ 566,85) für Nichtmitglieder

Alle Preise zuzüglich 20 % MWSt.

TEILNAHMEGEBÜHR: Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Arbeitsunterlagen zur Veranstaltung (die Zusammenfassung der Vorträge und Anschauungsmaterial der Referenten), Mittagessen (bei ganztägigen Veranstaltungen) und Pausenerfrischungen. Die Arbeitsunterlagen können Sie unabhängig von einer Veranstaltungsteilnahme auch käuflich bei uns erwerben. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an unser Büro.

ÜBERWEISUNG: Nach Erhalt Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen Anmeldebestätigung und Rechnung zu. Bitte überweisen Sie Ihre Teilnahmegebühr rechtzeitig vor der Veranstaltung oder legen Sie einen Verrechnungsscheck bei. Notieren Sie bitte Rechnungsnummer und Namen des Teilnehmers auf dem Überweisungsformular. Bei Überweisung der Teilnahmegebühr später als 8 Tage vor der Veranstaltung bitten wir Sie, eine Kopie des Überweisungsauftrags am Veranstaltungstag vorzulegen.

SONDERKONDITIONEN: Bei Teilnahme mehrerer Mitarbeiter Ihres Unternehmens an einer Veranstaltung gewähren wir ab der zweiten Person einen Preisnachlaß von 20 %. Ermäßigungen für Studenten auf Anfrage.

STORNIERUNG: Bei Stornierung der Anmeldung bis zum Anmeldeschluß fällt eine Stornogebühr in der Höhe von 10 % der Teilnahmegebühr an. Bei Abmeldung nach diesem Termin wird die gesamte Gebühr fällig. Wenn Sie einen Ersatzteilnehmer melden, entfällt natürlich die Stornogebühr.

ADRESSÄNDERUNGEN: Wenn Sie das Unternehmen wechseln oder wir Personen anschreiben, die nicht mehr in Ihrem Unternehmen tätig sind, teilen Sie uns diese Änderungen bitte mit. Nur so können wir Sie gezielt über unser Veranstaltungsprogramm informieren.

An

Future Network
Kaiserstraße 14/7
A-1070 Wien

Tel.: + 43 / 1 / 522 36 36-37
Fax: + 43 / 1 / 522 36 36-10

ANMELDUNG

- Ich melde mich zu dem Workshop „Softwaregestaltung und Benutzerfreundlichkeit“ am 11. 3. 99 an
- als Mitglied des Future Network zum Preis von öS 6.800,— (€ 494,18) + 20 % MWSt.
- als Nichtmitglied zum Preis von öS 7.800,— (€ 566,85) + 20 % MWSt.
- Ich möchte gerne weiterhin Unterlagen über Future Network-Veranstaltungen erhalten. Weitere Infos auch unter: **www.future-network.at**
- Ich möchte Informationen über Future Network-Veranstaltungen in Zukunft gerne per E-Mail erhalten.
- Ich hätte gerne Informationen über die Vorteile einer Mitgliedschaft beim Future Network.

Firma/Abteilung:

Titel:

Vorname:

Nachname:

Funktion:

Straße, Hausnummer:

PLZ:

Ort:

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Ort, Datum:

Unterschrift, Firmenstempel:

Ich erkläre mich mit der elektronischen Verwaltung meiner ausgefüllten Daten und der Nennung meines Namens im Teilnehmerverzeichnis einverstanden.